

PRAKTISCHE HINWEISE

Der Erfolg eines Übersetzungsprojekts hängt maßgeblich von der Qualifikation des Sprachmittlers ab.

Um unprofessionelle Fehler zu vermeiden, ist es wichtig, sich an einen kompetenten, im benötigten Fachbereich spezialisierten und verantwortungsbewussten Übersetzer zu wenden.

Kompetent heißt, der Sprachmittler hat beste Kenntnisse der Ausgangssprache und beherrscht die Zielsprache perfekt.

Spezialisiert heißt, der Sprachmittler verfügt über fundierte Sachkenntnis auf einem oder mehreren Fachgebieten.

Verantwortungsbewusst heißt, der Sprachmittler respektiert die mit dem Auftraggeber festgelegten Auftragsbedingungen und hält sich an die Vertraulichkeitsverpflichtung.

★ *Laden Sie die Broschüre „Übersetzung - keine Glücksache“ auf www.sft.fr unter der Funktion „Publications“ herunter.*

DAS MITGLIEDERVERZEICHNIS DER SFT

Das Mitgliederverzeichnis der SFT hilft dem Auftraggeber, den geeigneten Sprachmittler für seinen Auftrag zu finden.

Das Verzeichnis ist kostenlos und öffentlich zugänglich und enthält die Daten von mehr als 1.500 professionellen Übersetzern und Dolmetschern, die sämtliche rechtlichen Auflagen des Landes erfüllen, in dem sie arbeiten. Drei einfach zu handhabende Suchfunktionen (einfache Suche, geführte Suche und erweiterte Suche) ebenso wie eine Auswahl an Suchkriterien (Sprache, Fachgebiet, Region, Berufserfahrung ...) stehen zur Verfügung.

★ *Rufen Sie das Mitgliederverzeichnis der SFT auf www.sft.fr unter der Funktion „Suche einen Übersetzer“ ab.*

Der französische Übersetzerverband SFT wurde 1947 gegründet. Er vertritt die Interessen von Übersetzern und Dolmetschern und setzt sich für Sprachmittlerberufe in Frankreich ein.

Mit mehr als 1.500 Mitgliedern ist die SFT der größte Zusammenschluss von professionellen Übersetzern in Frankreich. Sie vertritt das gesamte Spektrum sprachmittlerischer Tätigkeit: freiberufliche und angestellte Sprachmittler, gerichtlich beedete Übersetzer und Dolmetscher, Konferenzdolmetscher, technische und literarische Übersetzer usw.

Die SFT bildet eine Plattform für den Austausch zwischen Sprachmittlern, Auftraggebern und Behörden und ist Gründungsmitglied der „Fédération Internationale des Traducteurs“ (FIT) sowie Mitglied des französischen Verbands für Freiberufler UNAPL.

Darüber hinaus steht die SFT in engem Kontakt mit Einrichtungen und Universitätsinstituten, die zukünftige Sprachmittler ausbilden.

Dieses Dokument wurde von der Kommission für Öffentlichkeitsarbeit erstellt. N.B. Die Bezeichnungen "Übersetzer", "Dolmetscher", "Sprachmittler" und "Auftraggeber" sind in diesem Text geschlechtsneutral zu verstehen.
Übersetzung: Susanne Lauscher
Druckvorlage: Graham Maclachlan
Redaktion: Kommission für Öffentlichkeitsarbeit
© 2016 Société française des traducteurs.

Société française des traducteurs
109, rue du Faubourg Saint-Honoré
75008 Paris – France

Tel. : +33 (0)3 29 46 46 34
Fax : +33 (0)3 29 46 46 35
E-Mail: secretariat@sft.fr



Besuchen Sie unsere Website unter
www.sft.fr



**Der französische
Berufsverband
für Dolmetscher
und Übersetzer**

*Seit 1947 im Dienst
professioneller
Sprachmittler*



ORGANISATION

Die Société française des traducteurs (SFT) verfügt sowohl über eine nationale als auch eine regionale Struktur. Auf nationaler Ebene wird der Verband von einem Vorstandsgremium geleitet, dem insgesamt 20 Kommissionen zur Seite stehen, die sich mit Fragen und Entwicklungen des Berufsstands befassen.

Auf regionaler Ebene bieten aktuell 13 Delegationen ihren Mitgliedern die Gelegenheit zum Austausch, zur Fortbildung und gegenseitiger Unterstützung.

VERÖFFENTLICHUNGEN

Die SFT veröffentlicht zweimal jährlich die Zeitschrift „Traduire“, in der Fragen des Dolmetschens und Übersetzens aus unterschiedlichen Perspektiven diskutiert werden, die wertvolle Denkanstöße für die berufliche Praxis liefern.

★ *Abonnieren Sie "Traduire" auf www.sft.fr unter der Funktion "Publications".*

AUFGABEN

Die SFT fördert den Berufsstand der Übersetzer und Dolmetscher und setzt sich für die kollektiven und individuellen Rechte von Sprachmittlern ein. Darüber hinaus vertritt sie die Interessen ihrer Mitglieder gegenüber zahlreichen öffentlichen Einrichtungen (Rentenversicherung, Fortbildungsfonds, Verwertungsgesellschaften usw.) und unterhält enge Beziehungen mit Schwesterorganisationen.

Die Abteilung SFT Services organisiert Fortbildungen, die es professionellen Sprachmittlern ermöglichen, ihr Sachwissen zu vertiefen, ihre Kenntnisse zu aktualisieren und ihren Tätigkeitsbereich zu erweitern. SFT Services ist auch für die Publikationen und Veranstaltungen der SFT verantwortlich.

Um die Entwicklung des Berufsstands besser zu verstehen, führt die SFT regelmäßig statistische Untersuchungen zu Honoraren, Qualifikationen und Trends durch, an denen regelmäßig etwa 1000 Übersetzer teilnehmen.

Der Austausch unter den Mitgliedern wird durch Online-Listen zu allgemeinen berufsbezogenen Themen und Fachgebieten (Medizin, Recht, angestellte Sprachmittler, Dolmetschen u.ä.) gefördert.

VERHALTENS- UND EHRENKODEX

Alle Mitglieder der SFT verpflichten sich, bei der Ausübung ihrer Tätigkeit die Bestimmungen des Verhaltens- und Ehrenkodex einzuhalten. Der Kodex umfasst die Prinzipien der guten Praxis, die allen Beteiligten - Übersetzungsdienstleistern wie Kunden - Seriosität, Kompetenz, Ehrlichkeit und ein angemessenes Verhalten im Umgang miteinander garantieren. Der Verhaltens- und Ehrenkodex steht in mehreren Sprachen zur Verfügung.

★ *Laden Sie den „Verhaltens- und Ehrenkodex“ auf www.sft.fr unter der Funktion „Textes de références“ herunter.*

MITGLIEDSCHAFT

Jeder qualifizierte Übersetzer, der die rechtlichen Auflagen im Land seiner Tätigkeitsausübung erfüllt, kann Mitglied der SFT werden. Zum Beitritt sind die Zustimmung der zuständigen Kommission und die Bezahlung eines Jahresbeitrags erforderlich.

★ *Beantragen Sie die Mitgliedschaft auf www.sft.fr.*



Als bevorzugter Partner von Sprachmittlern und Auftraggebern stellt sich die SFT die folgenden Aufgaben:

Alle Übersetzer und Dolmetscher unabhängig von ihrem Status (Freiberufler, angestellte Sprachmittler, Literaturübersetzer) zu **VERTRETEN**.

Übersetzer und zukünftige Übersetzer, Auftraggeber und die Medien durch alle verfügbaren Mittel wie Weiterbildung, Veröffentlichungen, Mailing-Listen und Konferenzen zu **INFORMIEREN**.

Sprachmittler im Berufsalltag durch die Bereitstellung von Beratungs- und Versicherungsleistungen und der Schlichtung im Streitfall zu **UNTERSTÜTZEN**.